

Ressort: Politik

Bundesagentur für Arbeit erwartet Milliarden-Überschuss

Nürnberg, 30.12.2017, 08:00 Uhr

GDN - Die Bundesagentur für Arbeit hat 2017 viel mehr ein genommen als ausgegeben – und viel mehr als bislang erwartet. Wie der "Spiegel" in seiner aktuellen Ausgabe berichtet, hält sie nach eigenen Angaben für das abgelaufene Jahr einen Überschuss von 5,5 Milliarden Euro für realistisch.

Dies bedeutet ein Plus von rund 800 Millionen Euro gegenüber den bisherigen Berechnungen. Noch im Oktober ging die Behörde in ihrer mittelfristigen Finanzeinschätzung von einem Überschuss in Höhe von 4,7 Milliarden Euro aus. Der florierende Arbeitsmarkt sorgt dafür, dass die Einnahmen der Bundesagentur aus den Beiträgen deutlich höher sind als ihre Ausgaben. Zugleich wächst das Finanzpolster. Bei gleichbleibendem Beitragssatz von derzeit drei Prozent hatte die Bundesagentur bereits im Herbst einen Anstieg der Rücklagen von aktuell über 16 Milliarden Euro allein bis 2019 auf 24,3 Milliarden erwartet.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-99925/bundesagentur-fuer-arbeit-erwartet-milliarden-ueberschuss.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com